

Übersicht über die geplanten Baumspaziergänge im 2. Halbjahr 2022

August 2022, Termin noch unklar:

„...doch jläuvt uns mer pflanze noch hügg e jung Bäumche mit Woozele en“*

Andere Baumarten, neue Nutzungsformen – können sie Antworten auf den Klimawandel in Köln und weltweit sein? Wir besuchen das Kölner Waldlabor und seine konkreten Ideen/ Perspektiven. Und werfen gleichzeitig einen Blick über den rheinischen Tellerrand, u.a. nach Madagaskar

Ort: Waldlabor Köln

Mit: Ulrich Martin, biol.– techn. Assistent

10. September 2022

„Von Hexenringen und dem woodwideweb“

Bäume und Pilze – eine sehr komplexe und vielseitige Beziehung, die wir bei diesem spätsommerlichen Baum - Spaziergang aus vielen verschiedenen Perspektiven kennenlernen

Ort: Bahnhof Hoffnungsthal?

Mit: Michael Schmidt

Sa., 8. oder Sa, 15. Oktober 2022:

„In einem kleinen Apfel“ trifft „Summ summ summ“**

Seit vielen Jahrtausenden und in vielen Kulturen der Welt ebenso wie bei der Vision einer essbaren Stadt spielten und spielen Obstbäume und ihre Bestäuber*innen eine wichtige Rolle – wir besuchen alte und junge Obstbäume mitten in der Stadt.

Ort: Humboldt – Gremberg

Mit: Ulrike Pomplun, Imkerin, Baumwartin und Kräuterpädagogin

November 2022, voraussichtlich 05. 11. 2022

„Unter allen Wipfeln ist Ruh“**

Friedhöfe und Bäume sind untrennbar miteinander verbunden. Auf diesem Spaziergang, der uns zum Kölner Ostfriedhof führt, hören wir von unsterblichen Eiben, verbinden uns mit dem Trost der Bäume und binden verschiedene meditative Elemente mit ein.

Ort: Ostfriedhof Köln

Mit: Bettina Lelong, Lehrerin für meditatives Naturerleben und leibnahe Achtsamkeit (Green Meditation ®)

*Diese Textzeile entstammt dem Lied „Mer klääve am Lääve“ der Bläck Fööss

** Diese Baumspaziergänge sind barrierefrei

